

Sammlung Theaterzettel

Großjährig

Bauernfeld, Eduard von

1848-03-13

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

N^o 91. — Montag, den 13^{ten} März, 1848.

Großjährig.

Kußspiel in zwei Aufzügen, von Bauernfeld.

Herrmann, ein reicher junger Baron und überzäh-
liger Beamter
Herr Blase, sein Vormund und Güteradministrator
Amalie Blase, dessen Schwägerin, Wittwe
Auguste, deren Tochter
Herr Schmerl, der Hausfreund
Spiz, Herrmanns Hofmeister und Faktotum bei Blase
Bediente

Herr Werner.
Herr Hausmann.
Frau Hausmann.
Fräul. Pol. Heusser.
Herr Kläger.
Herr Werle.
Herr Naud.

H i e r a u f :

Wallensteins Lager.

Dramatisches Gemälde in einem Acte, von Fr. v. Schiller.

Wachtmeister } eines Terzky'schen Karabinier-Regiments
Trompeter
Konstabler
Scharffschützen }
Hollische reitende Jäger }
Arkebusiere vom Regiment Tiefenbach }
Kurassiere von einem wallonischen Regiment }
Buttlerischer Dragoner
Kroat
Uhlán
Recrut
Bürger
Bauer
Bauernknabe
Kapuziner
Marketenderin
Aufwärterin
Soldatenjunge

Herr Brandt.
Herr Lichtersfeld.
Herr Ditt.
Herr Koche.
Herr Baumann.
Herr Bauer.
Herr Werner.
Herr Kläger.
Herr Luz.
Herr Werle.
Herr Zanson.
Herr Mühlborfer.
Herr Wasen.
Herr Krastel.
Herr Reutter.
Herr Mayer.
Herr Bauer d. j.
Sophie Ullmann.
Herr Hausmann.
Frau Bauer.
Fräul. Gämmerler.
Ida Haupt.

Soldaten. Schulmeister. Knaben. Marketenderinnen.

Der Schauplatz ist im Wallenstein'schen Lager vor der Stadt Pilsen.

Anfang 6 Uhr, Ende halb 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen, nämlich: Parterre 36 Kr. u. s. w.

Krank: Hr. Pfeiffer. — Herr Flinger. — Herr Grua.